

manuskripte

## ZEITSCHRIFT FÜR LITERATUR

57. Jahrgang  
216. Heft der Gesamtfolge  
Juni 2017

Titelbild: Hans Eichhorn „Doderer auf Besuch“

Herausgeber:  
Alfred Kolleritsch und Andreas Unterweger  
Eigentümer und Verleger:  
manuskripte – Literaturverein  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Alfred Kolleritsch

Redaktion:  
Alfred Kolleritsch, Andreas Unterweger  
Redaktionelle Mitarbeit:  
Helga Höhn, Julian Kolleritsch

Layout und Satz:  
Julian Kolleritsch  
Abonnement:  
Helga Höhn

Einsendungen an die Redaktion:  
MANUSKRIPTE, Sackstraße 17, 8010 Graz

Für unverlangte Zusendungen ohne Rückporto  
wird keine Haftung übernommen.

Druck:  
Styria Print, Am Hartboden 33, 8101 Gratkorn bei Graz

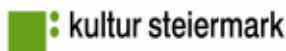
Preise:  
Österreich: € 10 Ausland: € 11,70  
J a h r e s a b o n n e m e n t :  
Österreich: € 27 Ausland: € 32  
Jährlich erscheinen vier Hefte.  
Abonnements, die nicht bis Ende Dezember schriftlich  
gekündigt sind, gelten für ein weiteres Jahr verbindlich.

Bankverbindungen:  
Steiermärkische Sparkasse  
Konto-Nr.: 02100222294 BLZ: 20815  
IBAN: AT71208150210022294 BIC: STSPAT2G  
Landesbank Baden-Württemberg  
IBAN: DE86 6005 0101 0002 8603 96 BIC: SOLADEST  
UBS AG Zürich  
IBAN: CH58 0020 6206 P977 4439 0 BIC: UBSWCHZH80A

Alle Veröffentlichungen sind Erstdrucke.  
© by the authors

Büro Manuskripte:  
Tel. (0316) 82-56-08  
Fax (0316) 82-56-05  
www.manuskripte.at  
lz@manuskripte.at

ISSN 0025-2638 BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH  
Gefördert von KUNST



## INHALTSVERZEICHNIS

### Prosa

Hans Eichhorn: Verlockung . . . . .	4
Erwin Einzinger: Ein Strahl nahezu unverfälschter Freude . . . . .	15
Björn Treber: In Weintriebs Haus . . . . .	25
Helga Glantschnig: Ein Selbstmörder . . . . .	32
Anna-Sophie Fritz: Kaleidoskop. . . . .	35
Max Höfler: IstFakt. . . . .	44
Elfriede Jelinek: Der Einzige, sein Eigentum. (Hello darkness, my old friend) . . . . .	51
Christian Steinbacher: Aus der Sammlung „Gräser im Wind“. . . . .	54
Elke Laznia: ohne Wind- und Wetterjacke. . . . .	63
Mariusz Lata: Provisorium . . . . .	64
Marko Gregur: Zuckerl . . . . .	68
Ioana Orleanu: Dreißig Jahre danach . . . . .	72
Lydia Haider: Das gleicht ja einer Sekkatur, jetzt setz dich her, komm, ich sag dir was darüber, über diesen Ort, den Unort. . . . .	77
Thomas Antonic: Flackernde Felsbilder übler Nachtvögel . . . . .	81
Yoko Tawada: Bambusphönix . . . . .	88
Friederike Mayröcker: Aus einem entstehenden Werk . . . . .	90

### Lyrik

Michael Krüger: Einmal einfach. . . . .	92
Valzhyna Mort: Gedichte . . . . .	104
Volja Hapeyeva: Drei Gedichte . . . . .	108
Georgi Gospodinov: Gedichte . . . . .	111
Krystyna Dąbrowska: Zehn goldene Dollarmünzen. . . . .	116
Elke Laznia: nur ein Jahr . . . . .	118
Ruth Johanna Benrath: LIEGEN, IM ZIMMER. Lebt wohl ( <i>korrigiert</i> ) . . . . .	121
Michael Buselmeier: Drei Gedichte . . . . .	126
Rudolf Jurolek: Die Feldsätze . . . . .	128
Kornelia Koepsell: Der Wächter. . . . .	130
Claudia Kohlus: Vier Gedichte . . . . .	133
Gertrude Maria Grossegger: ins zimmer zieht der plastikmond. . . . .	136
Mark McMorris: Die Trommeln von Marrakesch. . . . .	140

### Essay

Harald Miesbacher: Vom literarischen Fuß fassen. Werner Schwabs Versuche, ein Autor zu werden . . . . .	144
Biografische Notizen. . . . .	158